

# **„Wege der Freundschaft - Stationen der Städtepartnerschaft Neckargemünd – Evian-les-Bains**

## **Teil 4: Die ersten Vereinsbegegnungen**

Die ersten Begegnungen auf Vereinsebene fanden noch vor der offiziellen Besiegelung der Partnerschaft statt. Die Pioniere des Vereinsaustausches waren der TV 1876 mit der Handball- und Turn- und Gymnastikabteilung mit Evian Sports Handball und Avenir Evianais sowie der MGV Liederkrans Neckargemünd und die Harmonie Municipale Evian.

### **TV 1876 Handball – Evian Sports Handball**

Im März 1969 fand die erste Begegnung zwischen den Handballern des TV 1876 und von Evian Sports Handball statt. 60 Sportler, 2 Handballmannschaften, Damen und Senioren kamen unter Führung der unvergessenen Louis Fillon und Henri Gateau vom Genfer See angereist. Der offizielle Vertreter Evians war Stadtrat Jean-Marie Bavoux. In Neckargemünd wurden sie herzlich von den Verantwortlichen des TV 1876 Neckargemünd, an ihrer Spitze Herwig Buchwald und Heinz Weitzel, begrüßt.

Leider konnten die Freundschaftsspiele nicht – wie vorgesehen – auf unserem Sportplatz ausgetragen werden (zu dieser Zeit wurde noch Feldhandball gespielt); der andauernde Regen, vermischt mit Schnee, hatte dies unmöglich gemacht. Dafür spielte man in der Eberbacher Sporthalle, was der Begeisterung durchaus keinen Abbruch gab.

Beim abendlichen gemütlichen Beisammensein im Gasthaus „Goldener Anker“ begeisterten die Mitglieder des TV 1876 alle Zuschauer mit Bodengymnastik, Ballett, Reifen- und Keulengymnastik. Die Nacht war lang und gefährlich, denn einer der Evianer Handballer machte Bekanntschaft mit den kühlenden Fluten des Neckars. Er wurde glücklicherweise von einer Polizeistreife aus seiner misslichen Lage gerettet. Die Sportler kannten beim Abschied keine Sprachschwierigkeiten mehr; Ihr „hipp, hipp, hurra“ erklang, und alle hatten die Sprache des internationalen Sports verstanden.

Zum 25-jährigen Jubiläum schreiben die Evianer Handballer wie folgt:

„Am Anfang standen unsere Senioren, wie Louis Fillon, unser ehemaliger Präsident, und andere, die immer noch treu dabei sind: René Poux, Henri Gateau.....Andere sind nicht mehr da: Michel Grivel, Guy Saunier.....aber die Erinnerung an sie ist immer noch lebendig.

Partnerschaft bedeutet Reisen. Waren es die freundschaftlichen Wettkämpfe unter den Mädchen oder unter den Jungen, die für uns am schwierigsten waren? Es ist schwer zu sagen, aber man kann Jean-Luc Grivel oder Eric Bassani oder auch Thierry Jacquier fragen.....alle haben denkwürdige Erinnerungen an „harte Kämpfe“.

Die freundschaftlichen Beziehungen sind jedoch von Jahr zu Jahr gewachsen und entwickeln sich stetig weiter. Im Sommer 1994 haben 15 Jugendliche aus Neckargemünd eine Woche im Haus der Begegnung (CIS) verbracht., und der gemeinsame Abschiedsabend im „Bois Ramé“ bleibt unvergesslich. Wir warten noch auf das Ergebnis eines heldenhaften Volleyballturniers Frankreich – Deutschland. Nur das Schwimmbad kann sich sicher noch daran erinnern!“

Unsere Freunde vom Neckarufer sollen wissen, dass wir auf sie warten, um neue sportlich-freundschaftliche Wettkämpfe auszutragen. Unser Ziel ist es, unsere Freundschaft in der Zukunft weiter zu entwickeln.

Die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Handballern beider Städte haben bis heute gehalten und es gibt so manche Geschichte von den gemeinsam verlebten

Wochenenden in Evian oder Neckargemünd zu erzählen. Bisher haben 21 Begegnungen an den Ufern des Genfer Sees oder des Neckars stattgefunden.

### **TV 1876 Neckargemünd Turnen – Avenir Evianais**

Vom 4. -6.4.1970, also ebenfalls noch vor der offiziellen Besiegelung der Partnerschaft, reiste wieder eine Delegation des TV 1876 Neckargemünd nach Evian. Von diesem Besuch ist der beeindruckende Bericht der Turner um Bernd Roy, den „5 Burschen“ erhalten, der bereits im vorherigen Neckarboten vom 18.02.2010 abgedruckt wurde.

Bei diesem Besuch war auch eine stattliche Vertretung der Gymnastikabteilung dabei.



Das Bild, welches beim offiziellen Empfang im Kongresspalast gemacht wurde zeigt:

V.l.n.r.: Pierre Leger, Emile Jacquier, René Bouchy, Louis Fillon (Sohn), Hans Kramer, OStR. Isele, Peter Köhler, Eberhard Roth, Louis Fillon (Vater), Toni Roth, Rosi Otruba, Hans Otruba, Jean-Marie Bavoux.